

Einwohnerrat Liestal

Thomas Eugster, FDP Fraktion

Benjamin Holinger, Grüne Fraktion

QP am Orisbach - Würde da auch noch etwas mehr Park drin liegen?

Interpellation

Der im Juni 2018 vorgestellte Stand des Quartierplans «am Orisbach» wirkte überzeugend, inspirierend und weckt die Vorfreude, auf dass was da kommen wird. Ein Stadtpark zwischen Bahnhof und Stedtli. Würde da auch noch etwas mehr Park drin liegen?

Im unteren Teil der Allee sind bereits weitere Entwicklungen im Gange oder zeichnen sich ab. So entsteht rund um den ehemaligen Lüdin ein neuer Quartierplan und der Orisbach wird vom Kanton im Zuge der Quartierpläne Rebgarten und Weierweg renaturalisiert. Würde in einer vernetzten Planung nicht noch mehr Potenzial für einen grösseren oder eventuell anders gestalteten Stadtpark liegen?

Viel Potenzial liegt an zentraler Lage brach und wirkt, je nach Perspektive, isoliert und abgeschottet – das Regierungsgebäude. Der Sockel des Regierungsgebäudes wirkt zur Allee hin sehr abgrenzend und nicht als ein verbindendes und einladendes Element zwischen Allee und Stedtli. Die Abendsonnenseite des Regierungsgebäudes, mit Blick auf die neue Allee, wäre der ideale Ort für einen Zwischenhalt nach einem Arbeitstag um sich bei einem Getränk aus einem Restaurant oder Café im Erdgeschoss des Regierungsgebäudes zu erfrischen. Denn an zentraler Lage könnte man sich für das Erdgeschoss des Regierungsgebäudes auch Nutzungen vorstellen, die für die Bevölkerung interessant wären.

Die Planungen des Stadtrats wirken also inspirierend und wir möchten den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen bitten:

- Ist bei dem Quartierplan rund um das Lüdin Areal auch eine Veränderung des Lüdin Parks vorgesehen, damit dieser an die Allee anschliesst?
- Wird beim Quartierplan am Orisbach der Lüdin Park und allfällige Veränderungen bereits mitgedacht?
- Wie schliessen diese beiden Quartierpläne an die Renaturierung des Orisbachs an, welche der Kanton im Bereich der Quartierpläne Rebgarten und Weierweg plant?
- Könnte sich der SR vorstellen, mit dem Kanton Abklärungen aufzunehmen, ob der Sockel des Regierungsgebäudes zur Allee hin attraktiver gestaltet werden könnte und um Möglichkeiten zu prüfen, wie das Erdgeschoss inkl. Terasse des Regierungsgebäudes öffentlicher würde (z.B. Gastronomie und Beratungs- und Informationsstellen des Kantons, etc.)?

Liestal, 21. August 2018



Thomas Eugster



Benjamin Holinger